

Preis 5 kr.

Nedaktion:  
Reisen, Schattnerstraße Nr. 3

Ministerium, Expeditions-

und Inseraten-Bureau:

Wien, I. Schulerstraße 21,  
wohin sämtliche Sendungen  
zu adressiren sind.

Unterabteilung: Morgenblatt  
die 4 gejährl. Ausgaben  
je 10 kr., Abendblatt die 4  
gejährl. Ausgaben je 4 kr.

Bezahlt werden nicht  
ausgezahlt.

Die eingehenden Manuskripte nicht  
sonstige Bezahlung übernommen.

Das Morgenblatt erscheint täglich  
am 6 Uhr Früh, das Abendblatt  
3 Uhr Nachmittags.

Reklamationen be-  
flecken die Post postfrei.

# Morgenblatt. Das Vaterland.

Zeitung für die österreichische Monarchie.

Telephon-Nummer der Nedaktion: 2543.

Telephon-Nummer des Expeditions- u. Inseraten-Bureaus: 2032.

Preis 5 kr.

Aboimmens für Wien:  
Ganzl. 8. 18. 50, viermal. 8. 4. 50,  
monat. 8. 1. 60, bei Abholung zu  
einem Expedient. Mit Aufstellung  
im Hause monat. täglich einmal  
zu 10 kr., täglich zweimal 10 kr.,  
mehr. — Einzelverkauf: Morgen-  
blatt 5 kr., Abendblatt 2 kr.,  
Montagblatt 3 kr.

für das Inland:

Mit tägl. einmal. Aufstellung  
ganzl. 8. 24.—, halbj. 8. 12. 15,  
monat. 8. 6. 15, viermal. 8. 2. 15,  
Mit tägl. zweimal. Aufstellung  
ganzl. 8. 38.—, halbj. 8. 14. 20,  
monat. 8. 7. 20, viermal. 8. 2. 50.

für Deutschland: Ganzl.  
8. 28.— bei tägl. einmal. 8. 28.—

bei tägl. zweimal. Aufstellung.

für den Weltmarkt:  
Ganzl. 8. 32.— bei tägl. ein-  
maliger, 8. 44.— bei tägl. zwe-  
maliger Aufstellung.

Nr. 55.

Freitag, den 25. Februar 1898.

XXXIX. Jahrgang.

Nummer 55

Wien, Freitag

„Das Vaterland.“

25. Februar 1898

Seite 5

\* [Dr. Carl May in Wien.] Der gefeierte  
Meisterschriftsteller Dr. Carl May wurde am Dienstag  
von Ihrer k. Hoheit der Frau Erzherzogin Marie  
Therese in Gegenwart der jungen Erzherzoginnen  
Maria Annunciata und Elisabeth, ferner der Kinder des  
Herrn Erzherzogs Otto und der beiden hier weilenden  
Söhne des Herzogs Carl Theodor in Bayern in längerer  
Audienz empfangen. Dr. May wurde durch einen sehr  
ehrenbaren Empfang ausgezeichnet. Gestern, Mittwoch,  
Abends erschien Dr. Carl May bei einer ihm zu Ehren  
im „Regensburgerhofe“ veranstalteten Zusammenkunft  
katholischer Männer, bei welcher ihm herzliche und leb-  
hafte Ovationen seiner vielen Verehrer dargebracht  
wurden. Der Sängerbund „Dreizehnlinden“ brachte das  
von Carl May gedichtete und componierte Lied „Ave  
Maria“ sehr schön zum Vortrage. Dr. Carl May, der  
in Gesellschaft seiner Frau Gemalin erschienen war, be-  
fand sich in der fröhlichsten Stimmung und gewann  
durch sein herzliches, schlichtes Auftreten die Herzen aller  
Anwesenden, welche er auch mit einer Ansprache erfreute,  
die in eine begeisterte Apologie des Marien-Cultus aus-  
lang. Für Sonntag hat Dr. Carl May dem Katholischen  
Jünglingsvereine in seinem Heim, im k. k. Waisenhouse,  
einen Besuch zugesagt. Auch bei der Generalversammlung  
des St. Vincenz-Vereines im Gesellenvereinshause in der  
Gumpendorferstraße wird sich Dr. May einfinden und  
vielleicht die Anwesenden auch durch eine kleine Ansprache  
erfreuen.